

# Migrationsabkommen zwischen London und Paris

**London.** Ein Migrationsabkommen zwischen Frankreich und Großbritannien, mit dem die Regierungen gegen sogenannte irreguläre Migration vorgehen wollen, ist nach britischen Angaben am Dienstag in Kraft getreten. London und Paris hatten sich vergangenen Monat auf die Übereinkunft geeinigt, die zunächst bis Juni 2026 gelten soll. Großbritannien soll demnach Menschen, die in Booten über den Ärmelkanal ins Land kommen und deren Asylgesuch als unzulässig eingestuft wird, nach Frankreich zurückschicken. Großbritannien will im Gegenzug für jeden Zurückgeschickten eine Person legal einreisen lassen. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/505551.migrationsabkommen-zwischen-london-und-paris.html>*